



**Bewerbungsfrist:**

15. Juli für Beginn im Wintersemester

**Voraussetzungen:**

Fachoberschule aller Typen oder Abitur  
**oder** Zweijährige höhere Berufsfachschule für  
Wirtschaft und Verwaltung und eine mindes-  
tens zweijährige einschlägige abgeschlossene  
Berufsausbildung oder ein einjährig gelenktes  
Praktikum im Berufsfeld Wirtschaft und Verwal-  
tung  
**oder** Gymnasium Klasse 12 mit gelenktem Jah-  
respraktikum oder abgeschlossener Berufs-  
ausbildung  
**oder** Gleichwertige deutsche oder ausländi-  
sche Zeugnisse.

Bewerber mit einen Notendurchschnitt von 2,5  
oder besser können unmittelbar mit einer Zu-  
sage rechnen. Ansonsten erfolgt die Auswahl  
über das Numerus Clausus Verfahren.

**Infos zu allgemeinen Fragen:**

<http://www.f10.fh-koeln.de/studium/studieneinstieg/>

**Infos zum Medieninformatik Bachelor:**

[www.medieninformatik.fh-koeln.de/bachelor](http://www.medieninformatik.fh-koeln.de/bachelor)

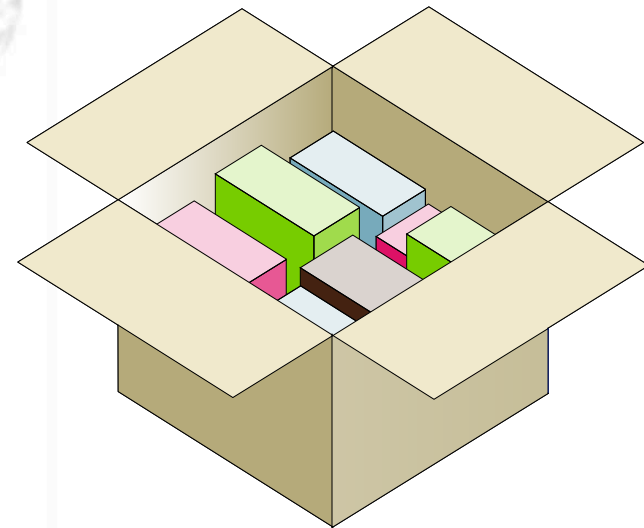
**Ansprechpartner:**

[christian.noss@fh-koeln.de](mailto:christian.noss@fh-koeln.de)



[www.medieninformatik.fh-koeln.de](http://www.medieninformatik.fh-koeln.de)

# MEDIENINFORMATIK Viel drin!



Medieninformatik Bachelor  
Studiengang an der  
Fachhochschule Köln

# Das Web, Digitale Medien, Methoden und Konzepte

Über die alltägliche Informationsquelle World Wide Web hinaus wird das Internet mehr und mehr auch für mobile Geräte, zur Verknüpfung von Informationen, Prozessen und Programmen, als auch zur Verteilung von Massenmedien sowie als Massenmedium selbst genutzt. Es entsteht ein Netz aus verschiedensten Endgeräten, Informationen und Funktionen. Das Studium vermittelt Grundlagen und Anwendungswissen, um Neues für dieses Web konzipieren, gestalten und implementieren, und Bestehendes bewerten, betreiben und verbessern zu können.

Digitale Medien, Video, Audio und Computergrafik bilden einen besonderen Schwerpunkt der Medieninformatik. Bereits früh im Studium werden Technik, Produktionsprozesse und Gestaltungsprinzipien für Video theoretisch und praktisch vermittelt, um mit den entsprechenden Spezialisten in der Medienindustrie "auf Augenhöhe" zusammenarbeiten zu können. Für die Computergrafik und Animation wird ein Einstieg vermittelt, der in vielen Fällen über Projekte und Abschlussarbeiten vertieft wird.

Informatik ist der Kern des Studienangebots. Hier stehen oft Methoden wie Softwareentwicklung und Projektmanagement, Konzepte wie verteilte Systeme und Programmieren im Zentrum. Absolventen sind Informatikerinnen und Informatiker mit hoher Kompetenz im Bereich Web und digitale Medien.

# Kleine Gruppen, kurze Wege, Teamarbeit und Projekte

Der Campus Gummersbach ist mit seinen 2500 Studentinnen und Studenten überschaubar: man kennt sich untereinander. Das Ergebnis ist eine sehr intensive Arbeitsatmosphäre und ein direkter Draht zwischen Studierenden und Dozenten.

Und doch bietet der Campus im Bereich der Informatik mit seinen über 25 Professuren eines der vielfältigsten fachlichen Angebote in Nordrhein-Westfalen. Dies bietet den Studierenden reiche Möglichkeiten um eigene Schwerpunkte zu setzen.

In der Medieninformatik steht ab dem zweiten Studienjahr Arbeiten und Lernen in Projekten im Vordergrund, denn das theoretische Wissen aus den Vorlesungen soll praktisch erforscht und zu eigen werden. Konzepte, Methoden und Techniken aber auch Planen, Teamarbeit und Präsentieren stehen im Zentrum der Projektarbeit. Dies eigenständig zu erlernen, anzuwenden und schließlich zu beherrschen ist, neben dem eigentlichen Informatik-Wissen, der Schlüssel für den späteren beruflichen Erfolg.

Das Studium ist auf eine Dauer von 6 Semestern ausgelegt. Im letzten Semester steht mit der Bachelorarbeit eine eigene technisch-wissenschaftliche Leistung im Mittelpunkt. Diese kann entweder in Kooperation mit einem Unternehmen, oder im Rahmen eines Forschungsprojektes am Campus erstellt werden.

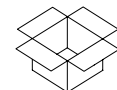
# RTL, Pixelpark, Ford oder doch den Master

Der Studiengang Medieninformatik ist von der renommierten Agentur ASIIN geprüft und akkreditiert worden. Firmen und Universitäten im In- und Ausland können dadurch das fachliche Niveau einschätzen. Ein Punkt der bei immer neuen und schwer zu überschauenden Studienabschlüssen zunehmend wichtiger wird.

Die Wege der bisherigen Absolventen des Studiengangs sind so vielfältig wie das Fachgebiet Medieninformatik selbst: Medienunternehmen wie RTL, Telekommunikationsunternehmen wie T-Mobile oder Vodafone, Agenturen im Bereich der neuen Medien wie Pixelpark aber auch Konzerne wie Ford oder Bayer beschäftigten Medieninformatiker vom Campus Gummersbach.

Einige Absolventen haben aber auch nach 6 Semestern noch nicht genug vom Lernen: sie entscheiden sich für den anschließenden Masterstudiengang. Er ist eine wissenschaftliche Vertiefung und ermöglicht es noch intensiver als der Bachelor Studiengang, eigene Schwerpunkte zu setzen. Der Abschluss des Medieninformatik Masters ermöglicht zu einer Promotion an einer Universität im In- oder Ausland.

Es lohnt sich.



**Viel drin**  
Medieninformatik an der Fachhochschule Köln